

**Das Galeriezeit Konzept** des Labels Belichtungsmesser von Andrea Simon sieht vor, mit einem lebendigen Ausstellungskonzept für aktuelle Kunst inkl. Kunstvermittlungsangebote einen Dialog in Gang zu bringen zu Fragen der Zeit. In einer modernen, dynamischen Inszenierung werden die Galeriezeit Räume zu immersiven Zeit-Räumen der Erkundung und Inspiration, zum ersten Mal realisiert im Kulturrbaum B25. Hierbei schafft der Ausstellungsrahmen eine Verbindung zwischen Künstlerinnen und Künstlern der urbanen Metropolen und der Metropolregion Rhein-Main-Taunus. Die Galeriezeit ist die kleine Schwester des Festival Konzepts Biennale Belichtungsmesser.

**Raum für kulturelle Fragen e.V.** ist ein frisch gegründeter, gemeinnütziger Kunst- und Kulturverein von Kreativen für Kreative. Im Zentrum der Vereinsarbeit stehen die Förderung und Durchführung von Kunstprojekten, Veranstaltungen und Ausstellungen zeitgenössischer Kunst, Theaterprojekten, Musikveranstaltungen sowie von Vorträgen, Workshops und Seminaren zu künstlerischen und kulturellen Themen. Die Vereinstätigkeit soll Interdisziplinarität fördern und kann auch Wissenschaft und Forschung mit einbeziehen. Wir sind offen für neue, tatkräftige, aktive Mitglieder und relaxte Fördermitglieder. Infos:  [www.kulturellefragen.com/verein](http://www.kulturellefragen.com/verein)

**Kulturrbaum B25** ist ein Projekt des Frankfurter Künstlers und Architekten Martin Böttcher. Er hat die brachliegenden Ladenflächen des markanten Gründerzeitgebäudes in der Brüningstr. 25 / Ecke Leunastr. in FFM Höchst zu multifunktionalen Projekträumen umgestaltet. Hier können ab Juni 2025 auf 20-80 qm Kunstworkshops, Musikveranstaltungen, Lesungen, artist in residence Programme u. ä. stattfinden. Im Herbst wird noch eine Keramikwerkstatt dazukommen. Die Räume können von Künstler:innen und Kulturschaffenden zur wechselseitigen Nutzung angemietet werden.

Infos: Instagram: @projekt\_25

[www.kulturellefragen.com/raumvermietung](http://www.kulturellefragen.com/raumvermietung)



Mit freundlicher Unterstützung von:



STADT KULTURAMT  
FRANKFURT AM MAIN

Frankfurter Volksbank  
Rhein/Main

 Naspa  
Nassauische Sparkasse

Sparda-Bank  
[www.sparda-hessen.de](http://www.sparda-hessen.de)

belichtungsmesser.art

FANZ PLAN

# GALERIEZEIT 1

by belichtungsmesser.art

## 8. Mai - 1. Juni 25

Fr. - So. 15-19h

### Ausstellung

Infos &  
Termine



Andrea Simon



Michelle Concepción



Verónica Aguilera Carrasco



Katrin Trost



Wo? Im neuen Kulturrbaum B25  
Brüningstr. 25 • 65929 FFM-Höchst

Veranstalter:

Raum für kulturelle Fragen e.V.  
[www.kulturellefragen.com](http://www.kulturellefragen.com)

# GALERIEZEIT 1

by belichtungsmesser.art

Fr. - So. 15:00 - 19:00 Uhr • Vernissage: Do 8. Mai 2025, 18:00 Uhr

Besondere Events:

**Kinder erklären Kunst** (für Erwachsene). Hannah und Cosima haben sich mit den Werken vertraut gemacht und ihren ganz eigenen Blick darauf in Worte gefasst. Die Teens führen an zwei Terminen durch die Galeriezeit 1 und bringen neue Perspektiven ins Spiel.

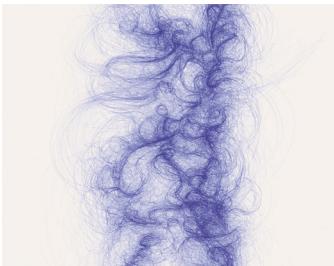
**Zum Tee in der Galeriezeit.** Hier erwartet sie an vier Terminen je eine der ausstellenden Künstlerinnen. Kommen Sie ins Gespräch darüber was bewegt, wie gearbeitet wird und wie die Kunst bei Ihnen ankommt. Zur Tea Time jeweils um 17.00 Uhr

**Performances von Tanzplan:** Tänzerinnen des Tanzplan Ensembles positionieren sich in der Ausstellung und bringen skulpturale, improvisierte Bewegung in den Raum. Soloperformances von jeweils 10 Minuten. Begleitet werden sie mit Live Musik.



**ALLE TERMINE** unter [www.belichtungsmesser.art](http://www.belichtungsmesser.art)

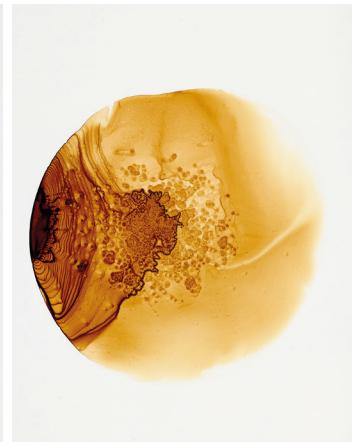
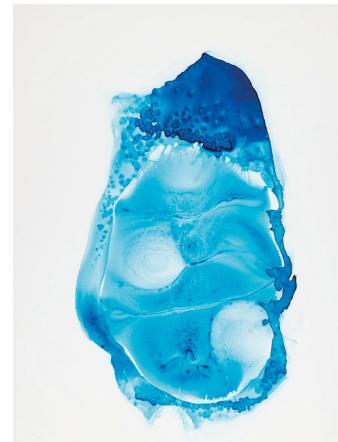
**Katrin Trost / Frankfurt am Main** widmet sich der feinsten Linie, dem Gespinstfaden. Sie beschäftigt sich mit Verwebung und Verdichtung bis zum Kokon, dem Schutzraum des Privaten. So eröffnen ihre Netzwerke ebenso viele Möglichkeiten wie sie sich auch geheimnisvoll verschließen. Der Betrachter erlebt eine Suchbewegung in strukturell sichtbar entwickelte Zustände aus dem Reich der Empfindung, Schwingung, Wahrnehmung.



**Andrea Simon / Idstein im Taunus** zeigt in ihrer Installation „Heaven on earth“ eine Reflektion darüber, was wir verlieren. Herabgefallene Objekte, Relikte aus einer Kindheitswelt begeben sich in einen Danse macabre mit der verschwindenden Blue marble, unserem Planeten. Die Installation fragt, was bewahrt werden soll und was nurmehr in unserer Erinnerung verbleibt. Es geht um Herkunft und Überleben in einer Krise.



**Michelle Concepción / Offenbach am Main** sammelt in ihren fließenden Farbflächen Störungen und unerwartete Impulse auf die sie antwortet. Sie agiert als Suchende nach einem persönlichen Weltverständnis, erfährt und erkundet dabei die funktionalen Prozesse von Zellforschung und Geomorphologie. Splittrige und weiche Formen koexistieren voller Anmut in ihrer Malerei, einer individuellen Standortsuche im Ganzen.



**Veronica Aguilera Carrasco / Steinbach im Taunus** erzählt in ihren zarten Keramikarbeiten sowie einem tiefschwarzen Wandrelief von Machtspielen. Von Einverleibung, Ausbeutung, Kampf und einem Überblicksverlust angesichts des Kampfes einer Gesellschaft um Normalität. Diese stets gesuchte Norm ist der maskuline Ausdruck, hier jedoch auf einem atemberaubenden feministischen Prüfstand im politischen Kontext.

